
FFT-Newsletter 18/2018 für die Geistes- und Sozialwissenschaften

Ausschreibungen

It's OWL – Transfergutscheine
BMBF – Förderung von Zuwendungen für die Begleitforschung zur Förderinitiative „Gesund – ein Leben lang“
MWIDE - Innovationspreis des Landes Nordrhein-Westfalen 2019
BMBF – Teilhabe und Gemeinwohl
EU – European Research Area Network in Sustainable Animal Production (ERA-NET SusAn)

Ausschreibungen

It's OWL – Transfergutscheine

Deadline: jederzeit

Link: www.its-owl.de

In der neuen Förderphase des Spitzencluster it's OWL (2018-2022) wird es wieder ein Förderinstrument zum Technologietransfer für kleine und mittlere Unternehmen geben. Ab September können sich kleine und mittlere Unternehmen (KMU) aus OstWestfalenLippe wieder für Transferprojekte im Spitzencluster it's OWL bewerben. Darin ermitteln sie gemeinsam mit einer Forschungseinrichtung konkrete Herausforderungen der digitalen Transformation und arbeiten an einer Lösung. Dafür können sie Fördermittel des Landes Nordrhein-Westfalen nutzen. Die Transfergutscheine können ab sofort und kontinuierlich beantragt werden.

FFT-Ansprechperson: [Dr. Daniela Rassau](#)

BMBF – Förderung von Zuwendungen für die Begleitforschung zur Förderinitiative „Gesund – ein Leben lang“

Deadline: 05.11.2018 (Projektskizze)

Link: www.bmbf.de

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat die Förderinitiative "Gesund – ein Leben lang" (GeLang) gestartet. Aufbauend auf den Besonderheiten und Entwicklungen bei Kindern und Jugendlichen, im Alter, bei arbeitenden Menschen und bei Männern und Frauen werden neue und wirkungsvolle Konzepte zur Gesundheitsförderung, Prävention und Versorgung entwickelt (www.bundesregierung.de).

Um die einzelnen Projekte und Maßnahmen der Förderinitiative zu vernetzen, ihre Ergebnisse zu bündeln, aufzuarbeiten und weiterzuentwickeln, fördert das BMBF ein Begleitprojekt. Das Begleitprojekt soll durch die Bearbeitung eigener Forschungsfragestellungen den fachlichen und methodischen Stand von Wissenschaft und Forschung erweitern und den Transfer von Forschungsergebnissen unterstützen. Es soll durch eigene Ideen und Impulse zum Gelingen der in der Förderinitiative geförderten Projekte beitragen und komplementär mit den Aktivitäten der Einzelprojekte der Initiative zusammenarbeiten. Durch eine Bündelung, Aufarbeitung und Weiterentwicklung von Ergebnissen soll das Begleitprojekt einen Mehrwert gegenüber der Summe der einzelnen Projekte der Förderinitiative schaffen. Es können Forschungsansätze insbesondere zu den Fragestellungen a) Methodenentwicklung, b) Qualitätssicherung, Standardisierung und Harmonisierung, c) Transferforschung, d) wissenschaftliche Synthese, e) Berücksichtigung von Gender-Aspekten bearbeitet werden. Antragsberechtigt

sind staatliche und nicht-staatliche Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen. Das Projekt kann für einen Zeitraum von bis zu vier Jahren gefördert werden.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

MWIDE - Innovationspreis des Landes Nordrhein-Westfalen 2019

Deadline: 30.09.2018

Link: www.innovationspreis.nrw.de

Mit der Verleihung des Innovationspreises rückt die Landesregierung NRW seit 2009 Persönlichkeiten in den Mittelpunkt, die durch ihre Forschungs- und Entwicklungsarbeit in herausragender Weise dazu beitragen, dass Ideen Wirklichkeit werden. Der Innovationspreis zeichnet diejenigen aus, die in Nordrhein-Westfalen Lösungen für Probleme der Gesellschaft und des Alltags möglich machen. Ausgezeichnet werden sowohl Arbeiten im Bereich Grundlagenforschung als auch Projekte mit unternehmensbezogenen Anwendungen mit großem Potential für die praktische Umsetzung. Der Innovationspreis wird in drei Kategorien vergeben:

- Für eine besondere Innovationsleistung aus Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen, dotiert mit 100.000 €,
- an eine_n herausragende_n Nachwuchswissenschaftler_in, dotiert mit 50.000 €,
- als Ehrenpreis.

Vorschlagsberechtigt sind Hochschulen, Forschungseinrichtungen und forschende Unternehmen.

FFT-Ansprechperson: [Dr. Daniela Rassau](#)

BMBF – Teilhabe und Gemeinwohl

Deadline: 15.11.2018 (Projektskizze)

Link: www.bmbf.de

Das BMBF beabsichtigt die Förderung von Einzel- oder Verbundvorhaben, die für einen Zeitraum von bis zu vier Jahren das Themenfeld „Teilhabe und Gemeinwohl“ anhand eines oder mehrerer Problemfelder beispielhaft bearbeiten. Leitende Forschungsperspektiven dabei sind:

- Teilhabe und Gemeinwohl: Die Rolle der Zivilgesellschaft
- Ökonomische und strukturelle Aspekte von Teilhabe und Gemeinwohl

Der methodische Zugang zu den Fragestellungen ist offen, interdisziplinäre Ansätze sind erwünscht. Förderfähig sind sowohl theorieorientierte als auch empirische und vergleichende – als Referenzrahmen auch internationale – Untersuchungen bzw. eine Mischung verschiedener Ansätze.

Es ist beabsichtigt, als begleitende Maßnahme ein Projekt zu fördern, das sich mit der Einordnung von Konzepten und Vorstellungen zu Teilhabe und Gemeinwohl in breitere wissenschaftliche und gesellschaftspolitische Debatten beschäftigt. Neben analytischer und konzeptioneller Arbeit übernimmt das Projekt auch eine Dienstleistungsfunktion für die gesamte Fördermaßnahme, z. B. die inhaltliche Organisation von Diskussionsveranstaltungen, Workshops etc.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

EU – European Research Area Network in Sustainable Animal Production (ERA-NET SusAn)

Deadline: 03.12.2018

Link: <https://era-susan.eu/>

The ERA-NET SusAn invites proposals from transnational, multidisciplinary research consortia integrating novel technologies, solutions and systems into the animal production sector to mitigate GHG emissions from animal production and/or improve monitoring, reporting and verification (MRV) of livestock emissions. The call topics will relate to animal production systems, including feed chain, manure management, nitrogen excretion and integrated approaches to animal production systems with respect to GHG emissions. Proposals including ICT aspects will be

strongly preferred. Proposals (project duration of 24-36 months) should combine different aspects that are relevant to tackle the challenge. An integrated, multidisciplinary research approach should investigate animal production from a systems perspective, and consider the three pillars of sustainability (society, economy and environment). The use of a multi-actor approach to ensure genuine and sufficient involvement of various actors including farmers, advisors, consumers, private industry, civil society organisations and those involved in governance is strongly encouraged. Universities and other higher education institutions, public research institutions, private non-profit organisations, and private companies can apply subject to the national regulations and eligibility criteria. Research consortia should consist of a minimum of three partners seeking funding from at least three participating countries. Funding of the participating research will be provided by their respective national funding organisation according to their legal terms and conditions for project funding.

FFT-Ansprechperson: [Erika Sahrhage](#)

[nach oben](#)

Über den FFT-Newsletter können auch Sie Informationen zu Ausschreibungen oder Veranstaltungen an Ihre Kolleg_innen weitergeben. Bitte lassen Sie uns Ihre Informationen zukommen, wir werden sie gerne in die nächste Ausgabe des FFT-Newsletters aufnehmen.

Herausgeber FFT-Newsletter

Universität Bielefeld

Dezernat Forschungsförderung und Transfer

E-Mail: fft-info@uni-bielefeld.de

Webseite: <http://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Ueberblick/Organisation/Verwaltung/FFT/>